

Monographien und Herausgeberbände

- (i.V. 2026) (Hrsg.) „Schattenseite“ von Familie – auf dem Weg zu einer sozialpädagogischen Familienforschung? (Gemeinsam mit Martin Grosse und Anja Schierbaum) in der Reihe „Grundlagen der Sozialen Arbeit“ (Karin Bock, Magret Dörr, Jörgen Schulze-Krüdener)
- (2025) Multiprofessionelle Zusammenarbeit. Kinderschutz interdisziplinär und partizipativ. Studienbrief Fernuniversität Hagen. Wiesbaden: VS Verlag.
- (2024) (Hrsg.) Pädagogische Institutionen des Jugendalters in der Krise. Tagungsband zur gleichnamigen Tagung an der Universität Halle (gemeinsam mit Karin Bock, Cathleen Grunert, Nicolle Pfaff, Wolfgang Schröer, Anja Schierbaum & Katja Ludwig), Wiesbaden: Springer VS.
- (2022) (Hrsg.) Schwerpunkttheft „medizinischer Kinderschutz“, in Sozial Extra 04/2022
- (2021) (Hrsg.) Vermessungen der Kinder- und Jugendhilfe. Versuch einer Standortbestimmung. Weinheim & Basel: BeltzJuventa (gemeinsam mit Prof. Dr. Andreas Walther).
- (2018) Soziale Arbeit und multiprofessionelle Zusammenarbeit. Fallrekonstruktion einer Kindeswohlgefährdung, Akademiker Verlag (Reihe Humanwissenschaften), Beau Bassin.
- (2017) Verdachtsarbeit im Kinderschutz. Eine vergleichende Berufsstudie, Wiesbaden: VS-Verlag.
- (2017) Qualitative hermeneutische Symbolanalyse. Methodische Probleme und sozialwissenschaftliche Strategien. Wiesbaden: VS-Verlag (gemeinsam mit Michael Beetz).

Aufsätze in Zeitschriften und Sammelbänden (*peer review)

- (2025) Vom Meldeereignis zur Kinderschutzintervention. Realitätskonstruktionen in Verdachtssituationen. In: Rätz, Regina, Druba, Lucia (Hrsg.), Sozialpädagogische Gefährdungseinschätzung. Aufgaben Sozialer Arbeit im Kinderschutz. Weinheim & Basel: Beltz Juventa, S. 60-70. (gemeinsam mit Carolin Neubert, Pia Katharina Metzler).
- (2025) Forsch(end)e Sozialpädagogik im Wissenschaftsprekariat?! In: Sozialmagazin, 50(1-2), S. 75-81. (gem. mit Stephan Dorf, Franziska Leissenberger, Sarah Henn, Davina Hüblich und Anselm Böhmer)
- (2025) Was macht Familie aus? Überlegungen zum Verhältnis von Familie und (sozial)pädagogischen Institutionen. In: Sozial Extra 49(1). (online first, 6 Seiten) (gem. mit Anja Schierbaum)
- *(2025) Ungesicherte Professionalität. Zur Bewältigung von Unsicherheit im Kinderschutz. In: Neue Praxis 55(1/2), S. 337-350).
- *(2025) Institutionelle Neutralisierung von Identität. Kompetente Nicht-Positionierung von Jugendlichen in Schutzeinrichtungen. In: GiSo 6(1) (15 Seiten).
- (2024) Teamresilienz in den Sozialen Diensten der Jugendämter. In: Ehlert, Gudrun, Busse, Stefan, Becker-Lenz, Roland (Hrsg.). Professionelle Team und die Professionalisierung von Teamarbeit in der Sozialen Arbeit. Wiesbaden: VS Verlag, S- 145-163. (gem. mit Karl Friedrich Bohler)
- (2024) Theoriefiguren des Kindeswohls. Kindheitsforschung und Kinderschutz im Gespräch. In: Schierbaum, Anja, Schierbaum Kristina, Diederichs, Miriam (Hrsg.), Kinder und Kindheit(en) im Blick der Forschung. Wiesbaden: VS Verlag, S. 191-207.
- (2024) Die Artikulation von Gefahr. Wie sich Jugendliche in Krisensituationen öffentlich mitteilen. In: Pfaff, Nicolle, Bock, Karin, Grunert, Cathleen, Schröer, Wolfgang, Schierbaum, Anja, Ludwig, Katja (Hrsg.). Pädagogische Institutionen des Jugendalters in der Krise? Wiesbaden: VS Verlag, S. 271-288. (gem. mit Carolin Neubert)
- (2023) Erziehung und Krise. Zur Bedeutung der Krise für die Familienerziehung. In: Schierbaum, Anja, Olivieras, Ronnie, Bossek, Jan (Hrsg.), Erziehung, quo vadis. Entwicklungen und Kontroversen in der Erziehungsforschung. Weinheim & Basel: Beltz Juventa, S. 112-125. (gem. mit Anja Schierbaum)
- (2023) Kosmisierungsleistungen von Familien im Kontext von Kinderschutzinterventionen. In: Ecarius, Jutta, Krinninger, Dominik, Schierbaum, Anja, Uhlendorff Uwe (Hrsg.), Familie wozu? Eine Bestandsaufnahme konzeptioneller und theoretischer Perspektiven in der erziehungswissenschaftlichen Forschung zu Familie. Wiesbaden: VS Verlag, S. 179-199.
- (2023) Zur biographischen Bedeutung von Selbstmeldungen in der Inobhutnahme. Empirische Perspektiven aus der Sicht schutzbedürftiger Jugendlicher, in: Handbuch Inobhutnahme. Grundlagen –

Praxis und Methoden – Spannungsfelder. IGFH Eigenverlag, 2. Auflage. S. 260-287.

- (2023) Kindeswohlgefährdung als Kooperationskontext von Jugendhilfe und Schule, in: Hopmann, Benedikt et al. (Hrsg.), Soziale Arbeit im schulischen Kontext. Zur (De-)Professionalisierung, (Ohn-)Macht und (Nicht-)Zuständigkeit in multiprofessionellen Kooperationen. Weinheim & Basel: Beltz Juventa, S.203-221.
- (2022) Kooperation zwischen Polizeibehörden und Jugendämtern. Aufgaben und Zuständigkeiten im Kontext des Kinderschutzes, in: KJUG (Zeitschrift für Kinder- und Jugendschutz), Heft 2, S. 60-64.
- *(2022) Entscheidungen im Kinderschutz im Kontext handlungstheoretischer Methodologien, in: Empirische Pädagogik, 36(1), S. 5-22.
- (2022) Veröffentlichungen von Gefährdung. Neue Beobachtungsarrangements im Kinderschutz, in: Hünersdorf, Bettina et al. (Hrsg.): Going Public. Erziehungswissenschaftliche Ethnographie und ihre Öffentlichkeiten. Wiesbaden: VS Verlag, S. 69-83 (gem. mit Anja Schierbaum).
- (2022) Innenansichten des medizinischen Kinderschutzes. Die Thüringer Kinderschutz Ambulanz im Kontext von Fallzahlen und Handlungsprinzipien, in: Sozial Extra, Heft 4, S. 1-7 (online first) (gem. mit Felicitas Eckoldt-Wolke)
- *(2021) Fallverstehen trotz widriger Bedingungen. Sozialpädagogische Perspektiven zur Kinderschutzforschung, in: Familiendynamik, 46(3), S. 288-298.
- (2021) The Change in Images of Childhood in Childcare and Family Support after 1990, in: Dreke, Claudia, Hungerland, Batrice (Hrsg.), Kinder und Kindheiten in gesellschaftlichen Umbrüchen, S. 154-169. (gem. mit Karl Friedrich Bohler)
- (2021) Selbstmeldungen in der Inobhutnahme. Zur biographischen Bedeutung von Schutzmaßnahmen für Übergänge im Jugendalter, in: Becker, Birgit, Bauer, Petra (Hrsg.), Reflexive Übergangsforschung, Bd. 3.
- (2021) Die Kinder- und Jugendhilfe im Kontext professioneller Spannungen. Theorie, Praxis, Modernisierung, in: Franzheld, Tobias, Walther, Andreas (Hrsg.), Vermessungen der Kinder- und Jugendhilfe. Versuch einer Standortbestimmung. Weinheim und Basel: Beltz Juventa, S. 254-279.
- (2021) Vermessungen der Kinder- und Jugendhilfe. Einleitung und Ausgangslage, in: Franzheld, Tobias, Walther, Andreas (Hrsg.), Vermessungen der Kinder- und Jugendhilfe. Versuch einer Standortbestimmung. Weinheim und Basel: Beltz Juventa, S. 9-32 (gem. mit Andreas Walther).
- (2021) Dinge des Übergangs bei Selbstmeldungen in der Kinder- und Jugendhilfe, in: Götte, Petra, Waburg, Wiebke (Hrsg.), Den Dingen auf der Spur, Wiesbaden: VS Verlag, S. 135-149.
- *(2020) Erziehungskrisen in der familialen Lebenspraxis – Versuch einer Annäherung, in: Sozialer, 21 Jg., Heft 2, S. 241-265 (gem. mit Anja Schierbaum).
- (2020) Jugendbiographische Herausforderungen in der späten Moderne, in: Fuchs, Thorsten et al. (Hrsg.), Jugend, Familie, Generation im Wandel. Erziehungswissenschaftliche Facetten. Wiesbaden: VS Verlag, S.25-43 (gem. mit Anja Schierbaum).
- (2020) Rekonstruktive Familienforschung auf der Grundlage einer Jugendamtsakte, in: Funcke, Dorett (Hrsg.), Rekonstruktive Paar- und Familienforschung (Studienbrief Fernuniversität Hagen). Wiesbaden: VS Verlag, S. 291-313 (gem. mit Karl Friedrich Bohler).
- (2020) Familie und Kindeswohl, in: Ecarius, Jutta, Schierbaum, Anja (Hrsg.), Handbuch Familie (Bd.1), Wiesbaden: VS-Verlag, S. 1-19 (online).
- (2020) Krise, Trajekt, Aushandlung. Konzepte der Grounded Theory zur Längsschnitfforschung, in: Thiersch, Sven (Hrsg.), Qualitative Längsschnitfforschung – Bestimmungen, Forschungspraxis, Reflexionen. Opladen: Verlag Barbara Budrich, S. 147-163.
- (2020) Multi- und interprofessionelle Kooperation im Kinderschutz. Empirische Erkundungen und heuristische Überlegungen, in: Kelle, Helga, Dahmen, Stephan (Hrsg.), Ambivalenzen des Kinderschutzes – empirische und theoretische Perspektiven. Weinheim & Basel: Beltz Juventa, S. 151-171.
- (2019) Die Fallrekonstruktion als Methode der Verständigung in der Transferforschung, in: Cloos, Peter, Fabel-Lamla, Melanie, Lochner, Barbara, Kunze, Katharina (Hrsg.), Pädagogische Teamgespräche. Methodische und theoretische Perspektiven eines neuen Forschungsfeldes, Beltz Juventa: Weinheim &

Basel, S. 189-208 (gem. mit Svenja Marks/Julian Sehmer).

- *(2018) Verwalten, Kontrollieren und Schuld zuweisen. Praktiken des Kinderschutzes – empirische Befunde. In: Zeitschrift für Sozialpädagogik (ZfSP), 16. Jg., Heft 4, S. 342-362. (gem. mit Svenja Marks, Julian Sehmer, Bruno Hildenbrand, Werner Thole)
- (2018) Auf welcher Seite stehen wir im Kinderschutz? Zu Mark Schröders „Wider die Professionsschelte!“, in: Sozial Extra, 42(4), S. 53-55.
- *(2018) Berufsvergleiche im Kinderschutz. Interdisziplinäre Arbeitsorganisation und die Bedeutung verdachtsbezogener Arbeitsformen. In: Der pädagogische Blick, 25 Jg., Heft 4, S. 221-231.
- *(2017) Kooperation und Profession. Empirische Verhältnisse und theoretische Positionen. In: Neue Praxis, Sonderheft 14, S. 13-24.
- (2017) Schnittstellenprobleme im Kinderschutz. Die Bedeutung sozialökologischer Perspektiven. In: Sozial Extra, Heft 6, S. 20-23.
- *(2017) »Verdacht« als theoretische Reflexion und analytische Konzeption der Kinderschutzforschung. In: Sozialer Sinn, 18(2), S. 100-125.
- (2016) Kinder- und Jugendhilfe als Orte organisationspädagogischer Forschung und Praxis. In: Göhlich, Michael u.a. (Hrsg.), Handbuch Organisationspädagogik, Wiesbaden: VS-Verlag, S. 733-744 (gem. mit Werner Thole).
- (2015) Stichworte: Profession, Professionalität, Professionalisierung. In: Reißmann, Michaela (Hrsg.), Lexikon Kindheitspädagogik, Kronach und Köln: Carl Link Verlag, S. 403-404 (gem. mit Barbara Lochner).
- (2015) Problematische Professionalität der Sozialen Arbeit im Kinderschutz. In: Becker-Lenz u.a. (Hrsg.), Bedrohte Professionalität. Einschränkungen und aktuelle Herausforderungen für die Soziale Arbeit, Wiesbaden: VS Verlag, S. 189-213 (gem. mit Karl Friedrich Bohler)
- (2014) Stichwort: Emanzipation, in: Thole, Werner u.a. (Hrsg.), Taschenwörterbuch Soziale Arbeit, Stuttgart: UTB Verlag.
- *(2013) Eine Ethnographie der Sprachpraxis bei Kindeswohlgefährdung und ihre Bedeutung für einen interdisziplinären Kinderschutz. In: Soziale Passagen, S. 77-96.
- (2013) Vernetzung und Netzwerkanalyse im Kinderschutz. In: Fischer, Jörg, Kosellek, Tobias (Hrsg.), Netzwerke und Soziale Arbeit. Theorien, Methoden, Anwendungen, Weinheim und Basel: Beltz Juventa, S. 369-387 (gem. mit Karl Friedrich Bohler).
- (2012) Transformationsprozesse der Jugendhilfe in Deutschland nach 1989. In: Best, Heinrich, Holtmann, Everhard (Hrsg.), Aufbruch der entscherten Gesellschaft. Deutschland nach der Wiedervereinigung, Frankfurt/M.: Campus Verlag, S. 280-305 (gem. mit Bruno Hildenbrand u.a.).
- (2011) Kindeswohlgefährdung zwischen Jugendhilfe und Schule - statistische Befunde und qualitative Analysen. In: Fischer, Jörg u.a. (Hrsg.), Kinderschutz in gemeinsamer Verantwortung von Jugendhilfe und Schule, Wiesbaden: VS, S. 243-268 (gem. mit Karl Friedrich Bohler).
- *(2011) Der Kinderschutz und der Status der Sozialen Arbeit als Profession; in: Sozialer Sinn, 11(2), S. 187-217 (gem. mit Karl Friedrich Bohler).
- (2009) Wissenstransfer als Balanceakt. Beziehungen zwischen den Teilprojekten des Sonderforschungsbereichs 580 und der untersuchten gesellschaftlichen Praxis (SFB 580 Mitteilungen, Heft 34) (gemeinsam mit Bruno Hildenbrand u.a.).

Rezensionen & Internetpublikationen

- Rezension zu Rita Braches-Cyrek (2022): Kindheit zwischen Schutz und Recht. Wissen und Praktiken von Fachkräften im Kinderschutz, in: ZSE, Heft 3, S. 427-429.
- Rezension zu: Carmen Hack (2022): Kooperation und Vernetzung in bildungs- und sozialpolitischen Reformprogrammen, in: Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR), Heft 2. (online, 3 Seiten)
- Rezension zu Fachgruppe Inobhutnahme (Hrsg.) (2020): Handbuch Inobhutnahme. Grundlagen, Praxis und Methoden – Spannungsfelder, IGFH Eigenverlag, in: Zeitschrift Jugendhilfe 6/2020, S.578-580.
- Rezension zu Timo Ackermann (2017): Über das Kindeswohl entscheiden. Eine ethnographische Studie zur Fallarbeit im Jugendamt, in: Soziologische Revue, Jg. 42, Heft 1, S. 106-111.

- Kinder- und Jugendhilfe vor und nach dem Systemwechsel, Bundeszentrale für politische Bildung (gem. mit Karl Friedrich Bohler); abzurufen unter: <https://www.bpb.de/47323/kinder-und-jugendhilfe-vor-und-nach-dem-systemwechsel>
- Langlebige regionale Disparitäten, Bundeszentrale für politische Bildung (2020 aktualisiert) (gem. mit Karl Friedrich Bohler) – Überarbeitung 10/2020; abzurufen unter: <https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-einheit/lange-wege-der-deutschen-einheit/47091/regionale-disparitaeten>
- Rezension zu Dieter Karrer: Der Umgang mit dementen Angehörigen. Über den Einfluss sozialer Unterschiede, Wiesbaden 2009, in: KZfSS (4/2010), S. 785-788.